



Pressebericht Winter - Hauptversammlung 2020

Geschätzte Jägerinnen- und Jäger

Die Winterhauptversammlung fand trotz des Coronavirus unter strengen Massnahmen im Gasthof «Wilden Mann» in Aarwangen am 29. Februar statt.

Es waren 74 Stimmberechtigte Jägerinnen- und Jäger anwesend. 43 Entschuldigungen gingen beim Sekretariat ein.

Zu Beginn konnte Präsident Bruno Rosser verschiedene Gäste begrüßen, u.a. Jagdinspektor Nik Blatter, Ehrenpräsident Otto Röthlisberger sowie Fritz Zimmerli, Fischereiverein Oberaargau.

Die Traktandenliste konnte sehr rasch abgearbeitet werden unter der guten Führung unseres Präsidenten. Alle vorliegenden Jahresberichte wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Beim Kassabericht verweise ich auf die Ausführungen von unserem Vereinskassier. Der Vorstand beschloss, dass die Jahresbeiträge in alter Form belassen werden, welches durch die Versammlung einstimmig genehmigt wurde.

Das Budget 2020 wurde an der Vorstandssitzung vom 07.01.2020 genehmigt, welchem auch die Versammlung zugestimmt hat.

Die Angelegenheit vom «Schwinger Konto» konnte ein für alle Male erledigt werden.

Dem Antrag von Kurt Tellenbach wurde einstimmig zugestimmt.

Über den Antrag von Kamerad Hans Strahm wurde diskutiert, welcher der Einladung zur Hauptversammlung beigelegt wurde.

Das Thema Drohnen ist sehr aktuell und zugleich auch brisant.

Urs Gasser meldet sich zu Wort und erklärt, dass er sich in letzter Zeit in dieser Angelegenheit angenommen habe. Eine Drohne, so Hans Strahm wäre vorhanden inkl. Pilot. Nun aber kommt eine Umrüstung welche nicht weniger als Fr. 3'000.-- kosten würde. Dies ist ein sehr happiger Betrag für unseren Verein, da noch andere namhafte Projekte anstehen würden.

Urs Gasser sagt klar, dass Die Rehkitzrettung sehr wichtig sei. An der Präsidentenkonferenz wurde beschlossen, dass der Kanton 6 Drohnen anschaffen werde und diese gerecht verteilen würde.

Urs Gasser stellt den Antrag, dass der Verein einem Piloten gem. Vorschlag Hans Strahm einen Pauschalbetrag pro Saison in der Höhe von Fr. 300.-- zur Verfügung gestellt werde. Die Versammlung lehnt den Antrag von Hans Strahm ab. Der Antrag Urs Gasser wurde mit 39 Stimmen gutgeheissen. Urs Gasser wird sich weiter um dieses Anliegen kümmern.

Der Versammlung sind keine Todesfälle bekannt geworden.

Der Verein konnte 5 neue Mitglieder aufnehmen und heisst sie herzlich willkommen.

Ebenfalls konnten 4 Jungjäger in den Verein aufgenommen werden.

Leider mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass 12 Jagdkameraden den Austritt aus dem Verein gaben.

Wegen Nichtbezahlens des Jahresbeitrages musste die Versammlung Patrick Lüthi gem. Statuten aus dem Verein ausschliessen.

Unsere Beisitzerin Daniela Lüdi wurde als neue Jagdhundeobmännin von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

Endlich konnten wir einen Jungjägerobmann in der Person von Kaspar Röthlisberger mit kräftigem Applaus aufnehmen. Danke Chäschpu!

Karin Schmidli wird als Webmaster unserer Homepage amten. Der Vorstand hat beschlossen Karin mit Fr. 400.-- pro Vereinsjahr zu entschädigen.

Beim Persönlichkeitsschutz muss sehr aufgepasst werden. Die Versammlung beschloss, dass die Bilder von Personen veröffentlicht werden dürfen. Die Personen, welche nicht auf Bildern erscheinen möchten, müssen dies schriftlich an das Sekretariat melden. Der Verein nimmt alsdann keine Reklamationen entgegen. Somit ist der juristische Weg ausgeschlossen, sollte keine Meldung kommen.

Das Stromaggregat im «Jägerhaus» hat ausgedient. Eine Reparatur käme auf Fr. 4'500.-- zu stehen.

Otto Röthlisberger und Bruno Rosser hielten Ausschau, was gemacht werden könnte. Otto stellt der Versammlung den Antrag, dass ein neues Gerät, welches notabene noch viel weniger Lärm erzeugt zum Preis von Fr. 9'000.-- angeschafft werden soll.

Die Versammlung hat dem Antrag mit 7 Enthaltungen zugestimmt.

Urs Gasser teilt mit, dass er noch freiwillige Helferinnen- Helfer für die Polizei Weltmeisterschaft im Eishockey vom 27.02. - 4.03.2021 brauche. Meldungen bitte via Mail.

Die Versammlung wurde um 18.18 Uhr durch den Präsidenten als geschlossen erklärt.

Bruno wünscht allen einen guten Appetit beim Aser.

Urs Gasser
Presse Jägerverein